



1. Halbjahr 2025

vhs Volkshochschule  
Rhein-Sieg

## English am Abend A1-1

**251-40601B, Do, 18.30 – 20.00 Uhr, BildungsCampus Neuenhof, Raum B.0.01**

Prompt: Ich werde in Kürze einen Englischkurs für Deutsche auf dem Niveau A1 unterrichten. Zur Einführung soll den Teilnehmern die Verwendung von Anglizismen in der deutschen Sprache bewusst gemacht werden. Schreibe bitte einen ca. 500 Worte umfassenden Text in Deutsch über die zunehmende Verwendung von Anglizismen in der deutschen Sprache und verwende dabei wenigstens 25 Anglizismen einschließlich solcher, die in Deutsch und Englisch unterschiedliche Bedeutung haben, z.B. "Handy".



ChatGPT: Die zunehmende Verwendung von Anglizismen in der deutschen Sprache ist ein spannendes Phänomen, das sich in vielen Bereichen des Alltagslebens widerspiegelt. Egal ob in der Freizeit, im Job, beim Shopping oder sogar beim Homeoffice – englische Begriffe und Phrasen sind überall präsent und beeinflussen die Art, wie wir uns ausdrücken.

Ein typisches Beispiel ist das Wort „Handy“. Für Deutsche bedeutet es ein Mobiltelefon, doch im Englischen bezeichnet „handy“ etwas Nützliches oder Praktisches, und das Mobiltelefon wird schlicht „mobile phone“ oder „cell phone“ genannt. Auch das Wort „Public Viewing“ hat im Deutschen eine andere Bedeutung als im Englischen: Während es hierzulande ein Event beschreibt, bei dem Sportübertragungen in der Öffentlichkeit geschaut werden, bedeutet es im Englischen eine Leichenschau.

Viele Anglizismen haben sich etabliert, weil sie als „cool“ oder modern gelten. In der Werbung wird oft von einem neuen „Look“ gesprochen, der das Interesse der Kunden wecken soll, oder einem „Trend“, der gerade „in“ ist. Auch im Alltag benutzen wir viele solcher Begriffe. Es ist „in“, ein neues „Outfit“ zu haben, und in der Modewelt wird der neueste „Style“ oft diskutiert. Sogar das Wort „Make-up“ ist aus dem Deutschen nicht mehr wegzudenken.

Im Büro sind Anglizismen ebenfalls allgegenwärtig. Meetings und Calls, besonders im Homeoffice, sind fester Bestandteil des Arbeitslebens. Ein „Update“ über die aktuelle „Performance“ eines „Teams“ ist genauso üblich wie ein „Feedback“ nach einem „Workshop“. Besonders spannend ist, dass einige dieser Begriffe teilweise mit anderen Bedeutungen übernommen wurden. So wird „Event“ häufig für jede Art von Veranstaltung genutzt, während es im Englischen eine besondere oder außergewöhnliche Veranstaltung beschreibt.

Die Digitalwelt trägt ebenfalls ihren Teil bei. Online zu sein, regelmäßig zu checken, ob es neue Mails gibt, und die „Likes“ in den sozialen Medien zu verfolgen, ist für viele Menschen zum Alltag geworden. „Surfen“ bedeutet heute eher das Navigieren im Internet als das Reiten auf den Wellen des Meeres. Auch „scrollen“ und „posten“ sind Begriffe, die viele Deutsche selbstverständlich verwenden, wenn sie sich auf Social-Media-Plattformen wie Instagram oder Facebook bewegen.

Selbst die Freizeit wird immer mehr von Anglizismen geprägt. Ob man nun „joggen“ oder „workouten“ geht, zur „Fitness“ oder ins „Gym“ geht – englische Begriffe klingen oft dynamischer und sportlicher. Sogar das deutsche Wort „Training“ wird häufig durch „Workout“ ersetzt, weil es sich moderner und internationaler anfühlt.

Warum aber greifen so viele Menschen zu Anglizismen, anstatt deutsche Begriffe zu verwenden? Eine Antwort darauf ist die Globalisierung. Viele englische Begriffe aus der Businesswelt oder der Technik werden übernommen, weil sie prägnant sind und oft keine direkte deutsche Entsprechung haben. Außerdem bringt die Verbreitung von Popkultur, Filmen, Musik und Serien in englischer Sprache viele neue Ausdrücke in den Sprachgebrauch. So hat sich etwa das Wort „cool“ in seiner Bedeutung über das bloße „kühl“ hinaus entwickelt und beschreibt heute einen bestimmten Stil oder ein Lebensgefühl.

Allerdings gibt es auch kritische Stimmen, die sagen, dass zu viele Anglizismen die deutsche Sprache verfremden. Abschließend lässt sich festhalten, dass Anglizismen in der deutschen Sprache gekommen sind, um zu bleiben. Sie bereichern den Sprachgebrauch und machen ihn vielfältiger, bringen aber auch die Notwendigkeit mit sich, bewusster mit Sprache umzugehen.

**Aufgabe:** Finde fünf weitere in der deutschen Sprache verwendeten Anglizismen, für die es keine deutsche Entsprechung gibt.